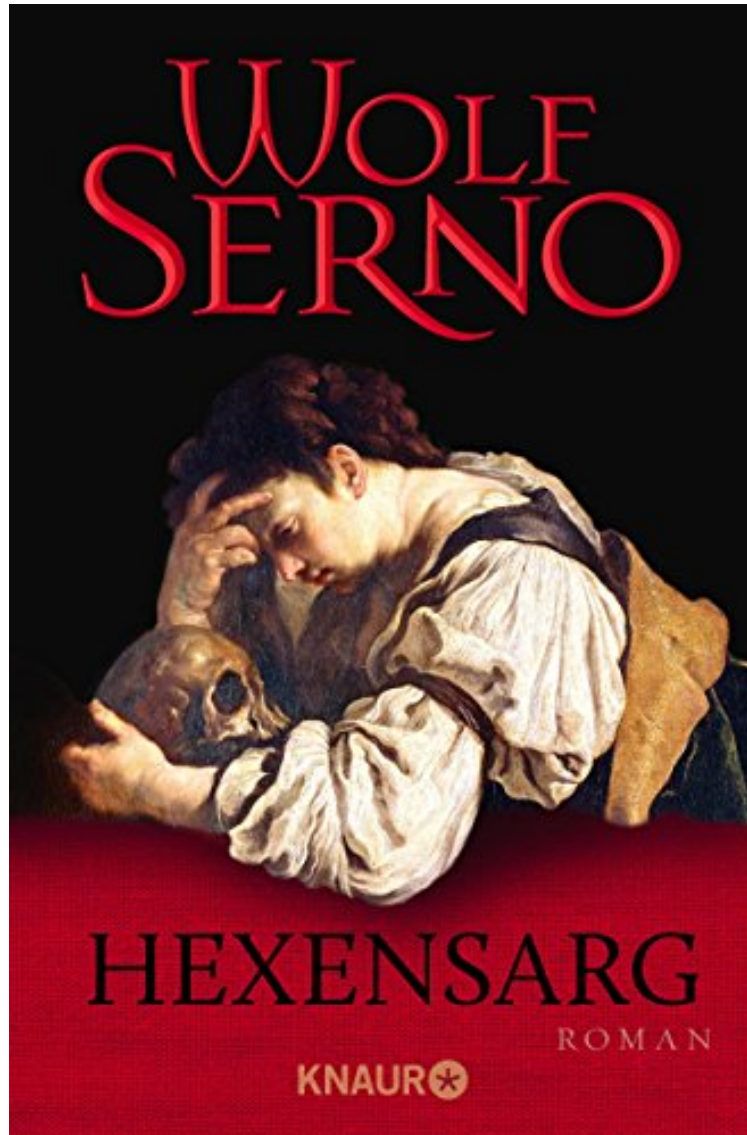


[Free read ebook] Hexensarg: Roman (Die Lapidus-Serie)

Hexensarg: Roman (Die Lapidus-Serie)

Von Wolf Serno

audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #73531 in eBooksVerffentlicht am: 2016-01-26Erscheinungsdatum:
2016-01-26File Name: B00WFILPOU | File size: 68.Mb

Von Wolf Serno : Hexensarg: Roman (Die Lapidus-Serie) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Hexensarg: Roman (Die Lapidus-Serie):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Endlich...Von Bea BernerWieder mal ein neues Buch von Wolf Serno, ich habe mich sehr darauf gefreut, doch leider konnte mich dieses Buch nicht berzeugen. Das erste Mal, dass mich ein Wolf Serno enttuscht hat. Die Geschichte war ja eigentlich nicht schlecht angelegt, eine Insel voller Ausstziger, die nach eigenem Recht und Gesetz leben, und ein

Schellenknecht, der nicht ganz freiwillig diese Aufgabe bernimmt, aber dann doch Gefallen daran findet und sich bemht den Menschen zu helfen und manch dsteres Geheimnis zu enttrseln, aber die Figuren blieben blass und leblos; im Gegensatz zu frheren Bchern wie z.B. der Puppenspieler. Schade³ von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. ...SchadeVon EmmagDieses Mal gelang es Wolf Serno nicht, ein eigentlich interessantes Thema spannend zu schreiben. Das Thema um die ausstzigen Lepraerkrankten und die Suche nach einem Mrder durch den im Verlauf "trockenwerdenden" Alkoholiker Lapidius, gestaltete sich sehr zh. Die Opfer des Mrders "lernte" man nur im Tod kennen,so das kaum oder kein Bezug zu ihnen stattfand. Weitere Protagonisten stellten sich im Verlauf mit jeweils fragwrtdiger Rolle dar, so das ich das Buch zwar zu Ende las, jedoch ohne etwas zu verpassen auch mal die und oder andere Zeile bersprang.² von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Endlich ein neues BuchVon Dr. Ulrich KummeDas Buch konnte ich in einem mal durchlesen. Es ist informativ, aber vor allem mit eine groen Spannung versehen. Es passt in die grndliche Darstellung der historischen Gegebenheiten, wie in Sernos bisherigen Bchern. Ich habe lange auf dieses Buch gewartet und freue mich auf das nchste.

KurzbeschreibungProvinz Holland, anno 1556. Im vielarmigen Mndungsdelta des Rheins, dort, wo der groe Strom und die mchtige Nordsee aufeinandertreffen, liegt die Insel Zwaanwaard. Man nennt sie die Insel der Todgeweihten, denn auf ihr leben die Ausstzigen verstoen von der Welt, verlassen und vergessen. Der Einzige, der vom Festland zu ihnen hinberrudert, um sie mit dem Ntigsten zu versorgen, ist Lapidius, der Schellenknecht. Er trifft dabei auf seltsame Menschen, unheimliche Grber und einen leeren Sarg. Aber er findet auch die Liebe, in Gestalt von Irit, einer jungen, leprakranken Jdin KurzbeschreibungProvinz Holland, anno 1556. Im vielarmigen Mndungsdelta des Rheins, dort, wo der groe Strom und die mchtige Nordsee aufeinandertreffen, liegt die Insel Zwaanwaard. Man nennt sie die Insel der Todgeweihten, denn auf ihr leben die Ausstzigen verstoen von der Welt, verlassen und vergessen. Der Einzige, der vom Festland zu ihnen hinberrudert, um sie mit dem Ntigsten zu versorgen, ist Lapidius, der Schellenknecht. Er trifft dabei auf seltsame Menschen, unheimliche Grber und einen leeren Sarg. Aber er findet auch die Liebe, in Gestalt von Irit, einer jungen, leprakranken Jdin ber den Autor und weitere MitwirkendeWolf Serno arbeitete 30 Jahre als Texter und Creative Director in der Werbung. Mit seinem Debt-Roman "Der Wanderchirurg" - dem ersten der fesselnden Saga um Vitus von Campodios - gelang ihm auf Anhieb ein Bestseller, dem viele weitere folgten, unter anderem: "Der Balsamtrger", "Hexenkammer", "Der Puppenknig" sowie "Das Spiel des Puppenknigs", "Die Medica von Bologna", "Das Lied der Klagefrau" und "Der Medicus von Heidelberg". Wolf Serno, der zu seinen Hobbys "viel lesen, weit reisen, gut essen" zhlt, lebt mit seiner Frau und seinen Hunden in Hamburg.